

I.N. 164. 75P

Prag, am 15. Mai 1896

Hochverehrter Herr Professor!

Ihre überaus lobenswürdiges Schreiben, das mir mehr zur Ehre gereicht, als alles, was bisher über mein Werk geschrieben würde und vielleicht noch geschrieben werden wird, hat mich über alle Massen erfreut, vermittelt es mir doch alle Ein-Drücke Rühz nach der Vorstellung. Wer sollte auch berufener sein, als Sie, sehr geehrter Herr Professor, über ein oesterreichisches Werk zu urtheilen? Ich will an die Freundschaft, die Sie mir bereitet haben gehen und mir allzeit Kraft haben,

wenn ich zu verzeihen beginne, sind ich aber, dass
ich noch oft in solche Klümmungen kommen werde.

Recht ist doch in Wien noch immer nichts, trotz
der eingesandten Rezensionen mit der Einladung, die
ich für die dritte Wiederaufführung ergehen liess.

Man ^{hat} es mit mir eben mit einem obskuren Mann
zu thun und braucht sich nicht zu beeilen,
sind doch thäte mir mehr als je Eile noth.

Wenn ich nicht in einigen Tagen etwas von einer
Annahme in Wien höre, wird mir nichts anderes

andres übrig bleiben, als auf drei Monate nach Lon-
don zu fahren, um mir für die Zukunft eine Erbs-
chaft zu schaffen. Abgesehen davon, dass ich die
unter den Händen befindliche Arbeit einseitigen
weg legen muss, sollte ich schon die großen Kosten
wegen der nunmehr an die für Juni, Juli & August
geplante Reise, aber ich werde eben in der Apfel
beinen müssen, ob ich nicht oder nicht. Die
Arbeit macht mir viel Kummer mit Sorgen, mit ich
dachte schon daran, ob es wohl möglich wäre,



die Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft,
Kunst und Literatur um einen Beitrag für eine
Händlereise anzunehmen. Gott weiss, wie ungern
ich dies thue, aber ich finde, da von Wien keine Nach-
richt kommt, keinen anderen Ausweg. Bevor ich jedoch
diesen Billigung thue, möchte ich doch Sie, sehr
gehrter Herr Professor, fragen, ob ich ihn thun
darf. Und so möchte ich mein Dankschreiben Ihnen
wieder mit einer neuen Bitte und bleibe mit dem
Aussdrucke inniger Dankbarkeit und Verehrung Ihr

Herrn. Jenny